

RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH

Osnabrücker Straße 141
49477 Ibbenbüren

450 Jahre Steinkohlenbergbau in der Region
223 Mitarbeiter (Stand 01.01.20)

Kontakt:
Markus Johannes
Tel.: 05451/51 42 86
Markus.johannes@rag.de

www.rag-anthrazit-ibbenbueren.de



Das Bergwerk befindet sich im Auslaufprozess und im Übergang zur langfristigen Wasserhaltung. Eine deutliche weitere Reduzierung der Kosten, Reduzierung der Abfallmengen, des Wasserverbrauchs, des Energieverbrauchs und des CO₂-Ausstoßes wird sich mit dem Verschließen des Grubengebäudes ergeben.

Im Fokus des ÖKOPROFIT-Projektes stand die Optimierung der nachhaltigen und ökologischen Effizienz betrieblicher Abläufe, um eine Steigerung bezüglich der Klima- und Ressourcen schonenden und nachhaltigen Umwelt- und Energieleistung des Bergwerks zu erreichen. Auch die Zukunftsprojekte der RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH sind auf effektive Energiewirtschaft und Klimaschutz ausgelegt.

ÖKOPROFIT®

Umweltzertifikate

- DIN EN ISO 50001 : 2011 seit 2013
- DIN EN ISO 14001 : 2009 seit 2015
- ÖKOPROFIT® Kreis Steinfurt 2018
- ÖKOPROFIT® Kreis Steinfurt 2020

2020

Die RAG Anthrazit Ibbenbüren GmbH (RAG Anthrazit) betreibt den Rückbau des Steinkohlenbergwerks Ibbenbüren mit den dazugehörigen Hilfsbetrieben und Verwaltungen. Im Fokus stehen die nachlaufenden Prozesse des Steinkohlenbergbaus, die in der Bewältigung der Ewigkeitsaufgaben und der Altlasten liegen. Diese umfassen die Planung und Umsetzung eines verantwortungsvollen Wassermanagements, den Betrieb der langfristigen Wasserhaltung und die Revitalisierung des Standorts. Aktuell erfolgt noch die Erzeugung von Energie aus Grubengas. Eingebettet in den RAG Konzern verfolgt das Unternehmen die Strategie, das Bergwerk im Rückbau sicher, leistungsfähig und ressourcenschonend zu betreiben. Die Arbeiten erfolgen mit konsequenter Nutzung eines Energie und Umweltmanagementsystems mit Blick auf die Ökoeffizienz und den Klimaschutz sowie dem Ziel einer nachhaltigen Umwelt- und Energieleistung unter Ausschöpfung vorhandener Verbesserungspotenziale. Die Unternehmensgrundsätze dazu sind verankert in der Umwelt- und Energiepolitik.



vl.: Michael Sürig, Johannes Wulfert und Markus Johannes



Umweltchronik

Maßnahme	Jahr
Ertüchtigung der Steuerung zur Temperaturregelung in den Mannschaftskauen, Einbau von effizienteren Lüftungsreglern	2014
Planung der langfristigen Wasserhaltung mit dem Ziel der geringstmöglichen Umweltbelastung	2015-2020
Unterstützung der „Schnittstelle Kohlekonversion“ zur möglichen Nachfolgenutzung von Bergbauflächen	2016 - 2019
Neugestaltung des Walderlebnispfads Buchholz in Zusammenarbeit mit dem Regionalforstamt Münsterland und dem NABU	2017
Erstellung einer öffentlichen Streuobstwiese auf der Hopstener Halde, entstanden aus der Idee von Schülern der Janusz-Korczak-Schule Ibbenbüren, die sich damit bei dem RAG Stiftungsprojekt „Förderturm der Ideen“ beworben und den ausgelobten Sonderpreis für den Bereich Ibbenbüren gewonnen hat.	2018
Rückbau unter und über Tage unter Berücksichtigung der Umwelt- und Energieaspekte	2019
Re-Zertifizierung ÖKOPROFIT	2020

Umweltprogramm

Maßnahme	Investition	Jährliche Einsparung bzw. Nutzen	Termin
Ersatz von Großkompressoren durch steuerbare Leihkompressoren	236.145 €	660.218 €, Einsparung von 6.602.179 kWh Strom und 3.730 t CO ₂	2019
Einbau LED Leuchtmittel in der Kläranlage Gravenhorst	10.245 €	3.585 €, Einsparung von 23.900 kWh Strom und 13,5t CO ₂	2019
Austausch der Dampffördermaschine Schacht 1 gegen eine elektrische Trommelfördermaschine	Kostenermittlung noch nicht abgeschlossen	212.905 €, Einsparung von 2.129.045 kWh Strom und 1.203 t CO ₂	2019/2020
Begehung Druckluftnetz, Mängel markieren und abstellen, Druckluftverbrauch kontrollieren	0 €	z. Zt. nicht bezifferbar	laufend
Verbesserung des Energie und- Umweltbewusstseins der Mitarbeiter durch Informationen zum UMS und EnMS	0 €	z. Zt. nicht bezifferbar	laufend
Frühzeitiger Rückbau von nicht mehr benötigten Anlagen	0 €	z. Zt. nicht bezifferbar	laufend